



Der Wasserbote

Informationen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes "Apfelstädt-Ohra"



20. November 2009

Nummer 4

Vorgestellt:



Michaela Stockhaus

Sachbearbeiterin im Kaufmännischen Kundenzentrum
Tel.: 03621 387-588
Mail: m.stockhaus@wazv-glaoo.de
Sprechzeiten des Kaufmännischen Kundenzentrums:
die. 9-12 / 13-17 Uhr
do. 9-12 / 13-18 Uhr
Es können darüber hinaus individuelle Termine vereinbart werden. Sollten Sie Ihren Ansprechpartner nicht direkt erreichen, können Sie Ihre Telefonnummer in der Zentrale unter

03621 387-30

hinterlassen.
Wir rufen dann zurück!

Wasser-Chinesisch

Wasserzähler

...sind Messgeräte, die das Volumen der durchgeflossenen Wassermenge anzeigen. Manchmal werden sie unzutreffend als "Wasseruhr" bezeichnet. Meist werden Wasserzähler im geschäftlichen Verkehr z. B. zwischen Versorgungsunternehmen (WAZV und Verbraucher) eingesetzt. In diesem Fall müssen die Wasserzähler lt. Eichgesetz geeicht sein.

Impressum

Wasser- und Abwasserzweckverband
Apfelstädt-Ohra

Vorsitzender Thomas Reinhardt
Kindleber Straße 188
99867 Gotha

Tel.: 03621 387-30
Fax: 03621 387-435
Internet: www.wazv-ao.de

Die gute Nachricht: "Die Gebühren sinken!"

Umstellung auf Eigenbetrieb nutzt den Kunden

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Apfelstädt-Ohra hat in der Verbandsversammlung am 26. Oktober beschlossen, die Gebühren für die Abwasserentsorgung zu senken.

Eine entsprechende Satzungsänderung basiert auf einer überarbeiteten Gebührenkalkulation. Die wird für den Zeitraum 2009 - 2012 in Kraft gesetzt.

Möglich wurde dies dank der zum 1. Januar 2009 veränderten Organisation der Verbandsarbeit, die positiven Niederschlag gefunden habe.

Nutznieser sind die Gebührenzahler: Der Gebührensatz für die Abwasserentsorgung sinkt von derzeit 2,58 Euro um zwanzig Cent auf 2,38 Euro je Kubikmeter (für Vollinleiter) und auf 1,19 Euro für Teilinleiter. Diese Gebühren gelten rückwirkend ab dem 1. Januar 2009 und entlasten in der Summe die angeschlossenen rund 16.000 Einwohner sowie gewerblichen Kunden um rund 160.000 Euro jährlich.

**Verbandsvorsitzender
Thomas Reinhardt:**



"Das ist das richtige Signal..."

Der Preis für einen Kubikmeter Trinkwasser bleibt bei 1,25 Euro (netto) stabil.

Der Verbandsvorsitzende Thomas Reinhardt wertete dies "als das richtige Signal, durch eine effizientere Arbeit des Eigenbetriebes eine Gebührensenkung an die Verbraucher unseres Zweckverbandes weitergeben zu können".

Er dankte insbesondere den Verbandsmitgliedern für ihre konstruktive Zusammenarbeit bei der Umstellung von der Geschäftsbesorgung auf den Eigenbetrieb und den Angestellten des Eigenbetriebes für ihre gute Arbeit. Erst die habe die Gebührensenkung möglich gemacht.

Der Übergang zum Eigenbetrieb

sei für die Gemeinden des Zweckverbandes kein einfacher Weg gewesen, der sich aber gelohnt habe. In vielen Sitzungen in der zweiten Jahreshälfte 2008 seien unterschiedliche Varianten untersucht, Lösungen gesucht und Wege für eine effektive Fortsetzung der Verbandsarbeit gefunden worden. Jetzt lasse sich einschätzen, dass sich diese Mühe und die Arbeit für den Zweckverband und insbesondere für seine Verbraucher gelohnt hat, so Reinhardt.

Das liege auch daran, dass der Wasser- und Abwasserzweckverband nicht gewinnorientiert und ausschließlich nach dem Kostendeckungsprinzip arbeite.

Der Zweckverband werde auch künftig alle Anstrengungen unternehmen, dass trotz großer Investitionen wie z. B. der Bau der Kläranlagen in Crawinkel und Wölfis, die Gebühren nicht unverhältnismäßig steigen werden.

Der Verband stellt seinen Kunden jährlich ca. 800.000 m³ Trinkwasser zur Verfügung und entsorgt und behandelt ca. 3 Mio. m³ Abwasser.

Vormerken: Termine zum Ablesen der Wasserzähler

Für den Verbrauchszeitraum 2009 werden zu den folgenden Terminen die Wasserzähler abgelesen:
23.11. - 27.11.2009: Herrenhof und Hohenkirchen
23.11. - 04.12.2009: Ohrdruf
07.12. - 11.12.2009: Luisenthal
04.01. - 08.01.2010: Wölfis
11.01. - 15.01.2010: Georgenthal und Crawinkel
04.01. - 08.01.2010: Georgenthal, OT Nauendorf
30.11. - 04.12.2009: Gräfenhain

Die Ablesungen erfolgen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit

und an den Wochenenden.

Wir bitten, den ungehinderten Zugang zu den Messstellen zu ermöglichen und eine gefahrlose Tätigkeit der Wasserzählerableser vor z. B. frei laufenden Hunden zu sichern.

Bitte reinigen Sie Ihre Wasserzählerschächte, die zudem einen ordnungsgemäßen Einstieg haben sollten. Schacht-abdeckungen müssen sich ohne Verwendung von Hilfsmitteln öffnen lassen.

Die eingesetzten Arbeitskräfte können sich ausweisen.



Falls Sie selbst den Wasserzähler ablesen: Nur die oberen Zahlen (Angabe ohne Kommastelle) angeben.

Sie können die Angaben per Telefon unter (03624) 315161 oder per

Mail an info@wazv-ao.de melden (bitte immer Kundennummer und Verbrauchsstelle angeben!)